

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 96 (1970)
Heft: 23

Artikel: Zweifelhafter Ruhm
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-509684>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

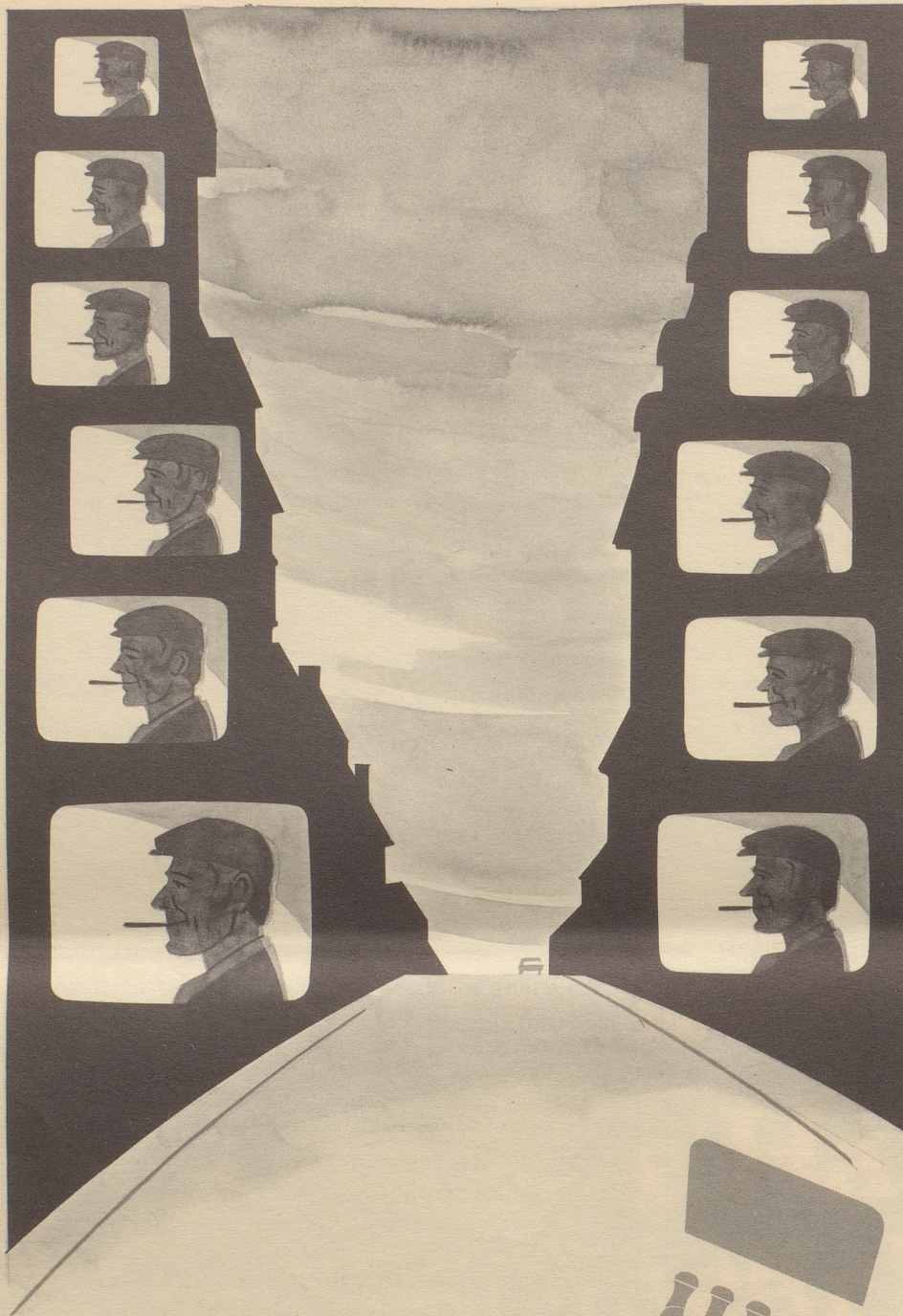
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

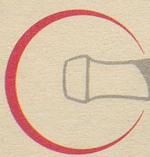
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



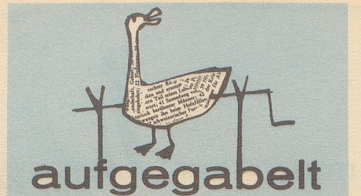
Stumm, sprachlos guckt das Fernseh-Heer;
Der Krimi fegt die Strassen leer.
Ein Lichtblick ab und zu auftaucht:
Der Held im Film Corina raucht.



5 Corina Fr. -.85



Die preiswerte Mundstück-Zigarre von Hediger Söhne A.G., 5734 Reinach, Aargau



Wenn ich mir vorstelle, daß der Filmregisseur, wie bei jedem anderen Film, laut kommandiert: «Diese Einstellung noch einmal. Mehr nach rechts. Ja, so. Nicht so sentimental! Augen zu – nein doch Augen auf! Tonmeister, gut? Achtung, Aufnahme, Klappe – Halt, das war gar nichts!» – wie gesagt, wenn ich mir das so vorstelle, dann kann ich diese Filme über intimste Beziehungen nicht ernst nehmen und möchte lieber einen Film über das Liebesleben der Affen sehen, denn die verstehen wenigstens nicht, was der Regisseur von ihnen will, und sie tun es nicht der Gage zuliebe.

✂ Eva Maria Borer

Jugendliche Phantasie

Wir stehen vor einem Zeitungskiosk. Die ausgehängten Illustrationen sind mit Plastiktüchern vor dem Regen geschützt. Mein Sprößling fragt: «Du Papi isch das Papier da, daß die nacktige Fraue uf de Titelblätter nöd früured?» RZ

Für unsere Pseudo-Hippies

Eine Weisheit aus dem letzten Jahrhundert, aus dem Munde des großen Spötters Oscar Wilde:

«Es liegt eine Tragik darin, daß die Jugend ihr Leben in Schönheit beginnt, um schliesslich einen nützlichen Beruf zu ergreifen.» bi

Zweifelhafter Ruhm

In der Stadt St.Gallen gibt es einen Kollerweg. Seit ein paar Tagen hat jemand das «r» auf dem Straßenschild fein säuberlich entfernt!

Poldi



Im «Familienmagazin» aus dem Studio Basel stellte Mäni Weber fest: «E Kinderarzt und e Zoolog hänn mänggs gmeinsam!»

Ohohr